

Bitte um Einsendung von Beiträgen (CfP) und Einladung

Diversitätsorientierter Deutschunterricht. Literatur- sprach- und mediendidaktische Zugänge zu Inklusion & Gender

Ziel des dritten Treffens der SDD-AG ‚Inklusion & Gender‘ ist es, spezifisch deutschdidaktische Zugänge im Sinne einer Diversitätsorientierung zu fokussieren. Dabei sollen Spannungsfelder zwischen Individualisierung und Standardisierung, Kompensation und Vielfalt sowie Ansprüchen inklusiver Didaktik und fachwissenschaftlicher Zugänge (vgl. Ritter/Hennies 2013) zur Sprache kommen. Besonders berücksichtigt werden soll, durch welche deutschdidaktischen Modellierungen und Transformationen diese Spannungsfelder aufgelöst werden könnten.

Es werden Beiträge erbeten, die sich aus dem Blickwinkel einer inklusiven Deutschdidaktik mit der Vielfalt von Darstellungen von sogenannten „Behinderungen“ beziehungsweise Ausgestaltung von Gender-Rollen in literarischen Texten und andere Medienformaten (z. B. Unterrichtsmaterialien, Schulbüchern) befassen. Es können sowohl Kriterien der Textauswahl als auch literatur-, sprach- und mediendidaktische Verfahren diskutiert werden, die Geschlecht/Behinderung(en) vor der Folie gesellschaftlicher Normvorstellungen dekonstruieren.

Denkbar ist auch, am Beispiel von Sprachdaten (z. B. aus dem Unterricht) interaktive Verhandlungen von Kategorien (wie Geschlecht) zu beschreiben und Vorstellungen der Teilnehmer*innen zu rekonstruieren.

Ausdrücklich erwünscht wird zudem die Diskussion und Reflexion bereits erprobter diversitätsorientierter Unterrichtsmodelle. Dabei können beispielsweise Ansätze einer produktiven Auflösung des Spannungsverhältnisses von inklusionsorientiertem sprachlichen Lernen und curriculumbasierter Kompetenzorientierung diskutiert werden.

Insgesamt zielt das dritte Treffen der AG darauf ab, die Fragen zu diskutieren, welchen fachdidaktischen Beitrag eine diversitätsorientierte Deutschdidaktik leisten kann, welche theoretischen Erkenntnisse berücksichtigt werden müssen und wie diese praktisch konkretisiert werden können.

Neben Vorträgen soll es auch verschiedene kürzere Impulse geben, die an Thementischen diskutiert werden. Wenn Sie Interesse an Vortrag oder Impuls haben, schicken Sie bitte ein kurzes Abstract (250 Wörter + Literaturangaben) bis zum **15. November 2019** an: christina.misar-dietz@univie.ac.at und julia.malle@univie.ac.at.

Wir freuen uns auf einen anregenden Austausch!

Julia Malle & Christina Misar-Dietz